



## SDM-FSM

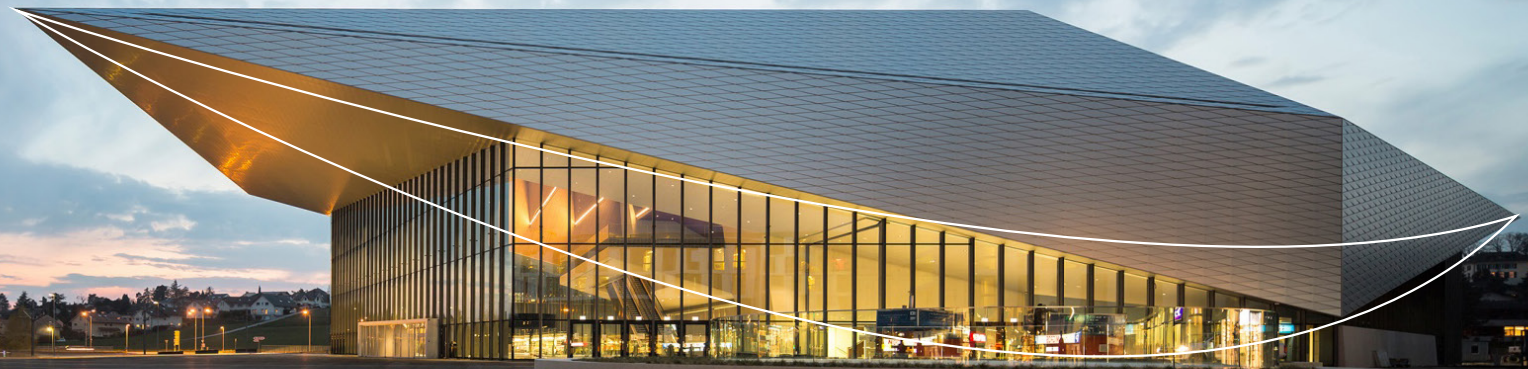
Schweizerischer Dachverband Mediation  
Fédération Suisse des Associations de Médiation  
Federazione Svizzera delle Associazioni di Mediazione

# Mediation

## Schlüsselkompetenz

für eine Gesellschaft  
im Umbruch

**12. Schweizerischer Kongress der Mediation SDM**  
Freitag, 16. Juni und Samstag, 17. Juni 2023  
SwissTech Convention Center Lausanne



©SwissTech Convention Center Lausanne



## Thema

Die Gesellschaft ist im Umbruch. Die zunehmende Komplexität unserer vernetzten Welt führt zu Konflikten auf allen Ebenen: Geopolitische Spannungen auf dem Planeten entladen sich im Krieg in Europa; gleichzeitig bringen die gesellschaftliche Polarisierung und wachsende Herausforderungen in der Arbeitswelt belastende Konflikte bis in unsere Familien und privaten Beziehungen. Inmitten dieser spannungsreichen Zeit etabliert sich Mediation als unabdingbare Schlüsselkompetenz, um Konflikten auf all diesen Ebenen zu begegnen.

Der SDM-Kongress 2023 richtet sich erstmals nicht nur an Mediator:innen, sondern an ein breites Publikum aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft, um gemeinsam die wichtige Rolle der Mediation für die Zukunft unserer Gesellschaft zu reflektieren.

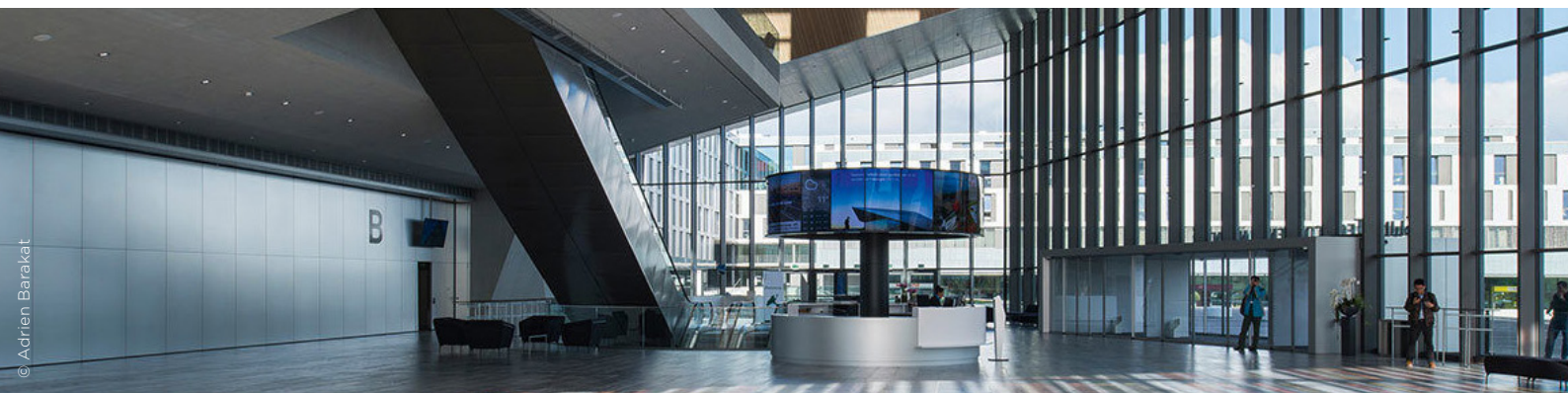
## Programm Freitag, 16. Juni 2023

Ab 8.30	Registrierung und Kaffee
9.30-9.45	<b>Begrüssung</b>  <b>Franziska Müller Tiberini</b> , Präsidentin SDM-FSM
9.45-10.45	<b>Keynotes</b> <b>Konfliktprävention und Konfliktmanagement in einem multinationalen Unternehmen</b>  <b>Sandra Heiland</b> , Roche <b>Die Friedensmediation der Schweiz in einer sich verändernden Welt</b>  <b>Botschafter Simon Geissbühler</b> , EDA
10.45-11.15	Pause
11.15-12.15	<b>Breakout sessions</b> <b>Mediation als Schlüsselkompetenz auf allen Ebenen</b>
Session 1	<b>Ukraine-Dialog: Einige Lektionen seit 2014</b>  <b>Botschafter Thomas Greminger</b> , Geneva Centre for Security Policy
Session 2	<b>Wie skaliert man gesellschaftlichen Dialog?</b>  <b>Hanna Israel</b> , My Country Talks <b>Ivo Scherrer</b> , Pro Futuris
Session 3	<b>Multistakeholder-Prozesse – Essenzen für gelungene Beteiligung</b>  <b>Ursula Koenig</b> , TopikPro
Session 4	<b>B2B Mediation am Beispiel der Baubranche</b>  <b>Peter Notter</b> , Mediator und Berater
Session 5	<b>Mediation für Führungskräfte</b>  <b>Thomas Flucher</b> , komet-beratung
Session 6	<b>Wie Mediation Transformationen unterstützen kann</b>  <b>Sonja Hof</b> , Baloise Group <b>Hubert Wilczek</b> , Baloise Group
Session 7	<b>Länger leben – länger zusammenleben: Wie kann das gut gehen?</b>  <b>Gerlind Martin</b> , Mediatorin und Gerontologin
12.15-13.45	Mittagessen
13.45-14.45	<b>Wiederholung Breakout sessions 1-7</b>
14.45-15.15	Pause
15.15-15.45	<b>Input</b> <b>Evidenzbasierte Konfliktlösung</b>  <b>Olga Klimecki</b> , Neurowissenschaftlerin und Psychologin
15.45-16.30	<b>Panel</b> <b>Von Konflikt zu Kooperation</b>   <b>Isabelle Chappuis</b> , HEC Lausanne <b>Petra Gössi</b> , Nationalrätin <b>Marie-Laure Salles</b> , Graduate Institute <b>Matthias Zehnder</b> , Autor und Medienwissenschaftler
16.30-17.15	<b>Preisverleihung Schweizerischer Mediationspreis</b>
17.15	<b>Networking Apéro</b>
19.00	<b>Dinner im Olympischen Museum</b> (separate Anmeldung)

## Programm **Samstag, 17. Juni 2023**

7.45	<b>Frühstück mit Speakern</b> (separate Anmeldung)
9.00–9.30	<b>Auftakt</b> <b>Neueste Entwicklungen in der Schweizer Mediationslandschaft</b> <b>D</b> <b>F</b> <b>Christelle Luisier</b> , Staatsratspräsidentin Waadt <b>Andrea Staubli</b> , SDM-FSM
9.30–9.40	<b>Input</b> <b>Gedanken einer Konfliktpartei</b> <b>E</b> <b>Gerry O’Sullivan</b> , Mediators Institute of Ireland
9.40–10.00	Pause
10.00–11.00	<b>Workshops</b> <b>Mediation – eine Vielfalt von Kompetenzen</b>
Workshop 1	<b>Systematisches Konfliktmanagement in Organisationen</b> <b>D</b> <b>Nadia Dörflinger</b> , ETH Zürich
Workshop 2	<b>Neurowissenschaften der Intuition</b> <b>F</b> <b>Jeremy Grivel</b> , accesslab
Workshop 3	<b>Mediation in der Restaurativen Justiz</b> <b>F</b> <b>Jean-Marc Knobel</b> , AJURES
Workshop 4	<b>Mediatives Handeln und Mediation in interkulturellen Konflikten</b> <b>D</b> <b>Daniela Oppliger</b> , Berner Fachhochschule
Workshop 5	<b>Online-Mediation: Wie gelingt Konfliktklärung im virtuellen Raum?</b> <b>D</b> <b>E</b> <b>Anne Rickert</b> , Institute Online Mediation
Workshop 6	<b>Selfcare – Mitten im Konflikt und doch in unserer Mitte</b> <b>D</b> <b>E</b> <b>Willibald Walter</b> , Inmedio
Workshop 7	<b>Theater der Unterdrückten als Instrument für Mediator:innen</b> <b>F</b> <b>Isabelle Remy</b> , Schauspieler:in, Le Caméléon
11.00–11.30	Pause
11.30–12.30	<b>Wiederholung Workshops 1–7</b>
12.30–14.00	Mittagessen
14.00–14.15	<b>Input</b> <b>Internationale Entwicklungen in der Mediation</b> <b>E</b> <b>Ivana Ninčić Österle</b> , International Mediation Institute IMI
14.15–15.00	<b>Panel</b> <b>Mediation Quo Vadis?</b> <b>F</b> <b>D</b> <b>Raphaël Mahaim</b> , Nationalrat <b>Anne Catherine Salberg</b> , Mediatorin, Supervisorin & Ausbilderin <b>Franziska Müller-Tiberini</b> , Präsidentin SDM-FSM
15.00–15.30	<b>Schlusspunkt</b> <b>Es geht nicht anders, aber so geht es auch nicht!</b> <b>E</b> <b>Ed Watzke</b> , Mediator & Psychotherapeut
15.30	Ende

Allfällige Programmänderungen bleiben vorbehalten.



## Informationen

### Anmeldung

Online auf [www.mediation2023.ch](http://www.mediation2023.ch)



### Kongresspauschale\*

	Early Bird bis 31. März 2023	Normalpreis ab 1. April 2023
Mitglieder SDM	CHF 495.00	CHF 595.00
Nicht-Mitglieder SDM	CHF 645.00	CHF 745.00

\*Kongresspauschalen sind inklusive Kaffeepausen, 2 Mittagessen sowie ein Apéro  
Teilnahme von nur einem Tag: CHF 150 Ermässigung.  
Eine limitierte Anzahl reduzierter Tickets für Student:innen steht auf Anfrage zur Verfügung.

### Zusätzliche Anmeldeoptionen

Dinner | Freitag 19.00 Uhr im Olympischen Museum Lausanne: CHF 78.00 exkl. Wein, exkl. MwSt.  
Frühstück mit Speakern | Samstag 07.45 Uhr: CHF 26.00 inkl. Frühstücksgetränk, exkl. MwSt.  
Limitierte Plätze – first come, first serve

### Übernachtung

Für Übernachtungsmöglichkeiten sind die Kongressteilnehmenden selbst verantwortlich. In folgenden Hotels ist vom 15. bis 17. Juni 2023 eine limitierte Anzahl Zimmer zu günstigen Tarifen und Stornobedingungen verfügbar:

#### SwissTech Hotel

146 CHF / Nacht inkl. Frühstück  
2 Minuten zu Fuss (Karte)  
Reservation via [sth@epfl.ch](mailto:sth@epfl.ch) oder [www.swisstech-hotel.com](http://www.swisstech-hotel.com) mit dem Code «FSM2023».

#### Starling Hotel Lausanne

CHF 180 / Nacht inkl. Frühstück  
15 Minuten zu Fuss (Karte)  
Reservation mit Code «SDM-FSM» hier

#### Ibis Lausanne Centre

CHF 180 / Nacht inkl. Frühstück  
24 Minuten mit ÖV (Karte)  
Reservation mit code «FSM2023» via [h6772@accor.com](mailto:h6772@accor.com)

### Annulationsbedingungen

Abmeldung bis 30 Tage vor dem Kongress: 20 % der Kongresspauschale  
Abmeldung bis 15 Tage vor dem Kongress: 50 % der Kongresspauschale  
Abmeldung weniger als 5 Tage vor dem Kongress: volle Kongresspauschale

### Anerkennung Weiterbildung

Die Teilnahme gibt Anrecht auf eine Bestätigung von 15 Stunden Weiterbildung.

### Sprache

Plenarteile (Keynote, Podien, Inputs) werden zwischen D und F simultan übersetzt, nicht aber E.  
Breakouts und Workshops finden ohne Übersetzung statt. Generell gilt: «chacun(e) sa langue». D = Deutsch, F = Französisch, E = Englisch

### Veranstaltungsort

Swisstech Convention Center  
(Level «Garden»)  
Rue Louis Favre 2, 1024 Ecublens  
Lausanne



## Speaker

---



### **Isabelle Chappuis**

lic. oec. HSG, Future of Work expert, HEC Lausanne, UNIL

Isabelle Chappuis ist ausgebildete Wirtschaftswissenschaftlerin und beschäftigt sich mit der Zukunft der Arbeit und dem Platz des Menschen darin. Sie ist die Autorin des Buches «HR Futures 2030», das die Entwicklung des Arbeitsmarktes und der HR-Funktion bis 2030 beleuchtet. Nach 15 Jahren in leitenden Positionen in der Weiterbildung an der Universität Lausanne, untersucht Isabelle Chappuis die wichtigsten Trends, die die Wirtschaft und die Entwicklung der Berufe und Kompetenzen beeinflussen.

---



### **Nadia Dörflinger-Khashman**

ETH Zürich, Head of Diversity & Collaboration

Nadia Dörflinger-Khashman, 1967, M.A. in Conflict Management & Mediation, ist Ausbilderin Mediation und Supervision sowie in der Beratung und im Training von Führungskräften im Kontext Kooperations- und Konfliktkultur tätig. Seit 2021 ist sie Leiterin der Abteilung Diversity & Collaboration an der ETH Zürich.

---



### **Thomas Flucher**

dipl. Ing. ETH, Mediator SDM-FSM und Ausbilder, Supervisor, Coach, kompetenzberatung

Thomas Flucher ist Mediator und Klärungshelfer in Konflikten, Organisationsberater, Coach und Supervisor. Seine Spezialthemen sind Potenzialentwicklung und Visionssuche für Teams und Einzelpersonen. Ausserdem ist Thomas Flucher Ausbilder für Mediation sowie Gründungsmitglied und Partner bei kompetenzberatung.

---



### **Botschafter Simon Geissbühler**

Leiter Abteilung Frieden und Menschenrechte, EDA

Botschafter Simon Geissbühler ist seit 2020 Leiter der Abteilung Frieden und Menschenrechte (AFM) des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten (EDA). Er ist 2000 als Diplomat ins EDA eingetreten und hat u. a. in Mexiko, Rumänien, Polen, den USA und zwei Mal in Bern gedient. Geissbühler hat an der Universität Bern und in den USA Geschichte studiert und 2000 in Bern als Politikwissenschaftler promoviert.

---



### **Botschafter Thomas Greminger**

Leiter des Genfer Zentrums für Sicherheitspolitik

Seit dem 1. Mai 2021 ist Botschafter Thomas Greminger Direktor des Genfer Zentrums für Sicherheitspolitik (GCSP). Zuvor war er von Juli 2017 bis Juli 2020 Generalsekretär der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE). Während seiner diplomatischen Laufbahn war Botschafter Greminger in verschiedenen und zahlreichen Positionen im Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA) in Bern und im Ausland tätig.

---



### **Jeremy Grivel**

Co-Gründer von axesslab

Jeremy Grivel ist Psychologe und Doktor der Neurowissenschaften. Er ist Mitbegründer von axesslab.ch, einer Agentur, die sich auf Verhaltenswissenschaften spezialisiert hat. Er arbeitet als Neurotherapeut in eigener Praxis.

---



### **Petra Gössi**

Gössi Consulting AG, Nationalrätin

Die 46-jährige Juristin Petra Gössi aus Küsnacht am Rigi wirkt seit 2011 für den Kanton Schwyz im Nationalrat. Von 2016 bis 2021 war sie Präsidentin der FDP.Die Liberalen Schweiz. Mitte 2022 gründete Petra Gössi ein eigenes Strategie-Beratungsunternehmen und pflegt als Konsultantin eine Zusammenarbeit mit der Aeberli Treuhand AG. Sie ist Präsidentin der Föderation der Schweizerischen Nahrungsmittel-Industrien (fial), Vorstandsmitglied bei economiesuisse und Verwaltungsratsmitglied in mehreren Unternehmen.

---



### **Sandra Heiland**

Global Head People Relations, Roche

Sandra Heiland, eine erfahrene globale HR-Führungskraft, ist bei Roche tätig. Sie hat eine grosse Leidenschaft für die Gestaltung von nachhaltigen Arbeitsbedingungen und berät bei Veränderungen in verschiedenen Kulturen und Geschäftspraktiken. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt im Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung zu den Arbeitnehmervertretungen und dem Management von Arbeitnehmerbeziehungen am Arbeitsplatz. Beeinflusst durch ihre Ausbildung zur Mediatorin bei Gary J. Friedman, hat Sandra Heiland ein grosses Interesse an Konfliktprävention und -lösung im beruflichen Umfeld entwickelt.

---



### **Sonja Hof**

Transformation Catalyst & Mediatorin, Baloise Group

Als Transformation Catalyst entwirft Sonja Hof Massnahmen zur strategiegetriebenen Transformation. Die Bandbreite der Interventionen reicht von der Entwicklung strategischer Transformationsarchitekturen als Teil der lokalen Geschäftsstrategie bis hin zu konkreten Aktivitäten wie Teamworkshops, Retros, Mediation/Konfliktlösung usw. Sonja Hof lebt ihre Leidenschaft mit Menschen zu arbeiten und unterstützt sie bei ihrer Entwicklung.

---

**Hanna Israel**

Head of «My Country Talks», ZEIT ONLINE

Hanna Israel ist Leiterin der Dialogplattform My Country Talks von ZEIT ONLINE, die Einzelgespräche zwischen Menschen mit unterschiedlichen Ansichten vermittelt. Seit 2017 haben sich mehr als 200.000 Menschen weltweit angemeldet, um ein Gespräch mit einer völlig fremden Person zu führen. Zuvor arbeitete sie als Journalistin und Moderatorin, Redakteurin für das führende Qualitäts-TV-Talkformat Anne Will und gründete das Magazin InPerspektive. Sie studierte Politikwissenschaft und Internationale Beziehungen in Maastricht und Berlin.

**Olga Klimecki**

PhD, Research Group Leader, German Center for Neurodegenerative Disease

Olga Klimecki, PhD, ist Neurowissenschaftlerin und Psychologin. Ihre Forschung konzentriert sich auf Interventionen zur Förderung von Konfliktlösung und Wohlbefinden. Derzeit leitet sie eine Forschungsgruppe in Dresden, Deutschland. Nachdem sie von 2013-2020 an der Universität Genf gearbeitet hatte, war sie Gastprofessorin an der Technischen Universität Dresden. Ihre Forschungen zum Veränderungspotenzial und zur Plastizität wurden mit zahlreichen renommierten Preisen und Stipendien ausgezeichnet. Sie ist eine international anerkannte Wissenschaftlerin, Trainerin und Referentin.

**Jean-Marc Knobel**

Sozialarbeiter FH, Meditor im Strafrecht, Vizepräsident AJURES

Jean-Marc Knobel verfügt über 34 Jahre Erfahrung im sozialen Bereich, zuerst als Erzieher, dann als Leiter von Vormundschaftsmandaten im Bereich Kinderschutz. Er ist seit über 15 Jahren in der Mediation tätig, insbesondere im strafrechtlichen Kontext durch Mediationen im Jugendstrafrecht sowie durch Täter-Opfer-Mediationen, die von der Vereinigung für Restaurative Justiz in der Schweiz (AJURES) delegiert werden.

**Ursula Koenig**

Mediatorin SDM-FSM, TopikPro

Ursula Koenig ist als selbständige Prozessbegleiterin, Mediatorin, Organisationsentwicklerin, Coach und Ausbilderin in der Schweiz und international tätig. Seit über 20 Jahren führt sie komplexe Mediationen und partizipative Prozesse im öffentlichen Bereich und in der Wirtschaft durch und hat zahlreiche Teams und Einzelpersonen in herausfordernden Situationen begleitet. Sie hat unter anderem Zusatzausbildungen in Lösungsfokussierter Krisenintervention und Systemischer Strukturaufstellung.

**Christelle Luisier Brodard**

Staatsratspräsidentin des Kantons Waadt

Christelle Luisier Brodard wurde am 9. Februar 2020 in den Staatsrat gewählt und ist derzeit Vorsteherin des Departements für Sicherheit, Institution und Sport (DITS). Seit dem 1. Juli 2022 ist sie Staatsratspräsidentin des Kantons Waadt.

**Raphaël Mahaim**

Nationalrat

Raphaël Mahaim ist Nationalrat für die Grüne Partei sowie als Rechtsanwalt tätig. Er war die treibende Kraft hinter der im Kanton Waadt eingeführte «Assistance judiciaire pour la médiation» und setzt sich nun für die Stärkung der Mediation auf Bundesebene ein.

**Gerlind Martin**

lic. phil. hist., Mediatorin und Gerontologin

Gerlind Martin war von 1993 bis 2020 freie Journalistin und Redaktorin im puncto Pressebüro. Sie absolvierte Aus- und Weiterbildungen als Gerontologin und Mediatorin mit Schwerpunkt Familien- und Altersmediation (Elder Mediation). Zu den Themen Gerontologie, Migration, Mediation übernimmt sie u. a. Aufträge als Projektleiterin, Evaluatorin, Leiterin von Kursen und Veranstaltungen sowie Moderationen von Podien. Aktuell arbeitet sie an einem Buchprojekt über Handweber:innen mehrerer Generationen. Sie lebt und arbeitet in Bern.

**Franziska Müller Tiberini**

Präsidentin, Schweizerischer Dachverband Mediation SDM-FSM

Franziska Müller Tiberini ist neben Kommunikation, Mediation und Konfliktmanagement darauf spezialisiert, Teams zu entwickeln und Aktionärskreise von Familienunternehmen zu betreuen. Zwölf Jahre arbeitete sie in leitender Funktion im familieneigenen Unternehmen. Seit 2000 leitet sie ihre eigene Firma Familienunternehmen.ch AG. Die Betriebswirtschaftlerin studierte u. a. Management an der Harvard Business School in Boston. Seit Mai 2020 ist sie Präsidentin des Schweizerischen Dachverbands Mediation (SDM-FSM).

**Peter Notter**

Ingenieur HTL, Berater Konfliktmanagement

Peter Notter ist Entwicklungsingenieur, Inhaber, CEO und Verwaltungsratspräsident eines KMU im Baugewerbe, Friedensrichter und Mediator, Ausbilder, Berater im Konfliktmanagementbereich sowie Verwaltungsratspräsident einer Baugruppe.

**Daniela Oppliger**

Dozentin und Studienleiterin, Berner Fachhochschule

Daniela Oppliger, Mediatorin SDM-SVFM, MA African Studies, Dozentin und Studienleiterin für Mediation und Konfliktmanagement an der Berner Fachhochschule, betreut u. a. für den Studiengang CAS Mediatives Handeln in transkulturellen Kontexten. Des Weiteren arbeitet sie als Mediatorin. Daniela Oppliger war früher im Integrationsbereich tätig, wo sie sich u. a. als stellvertretende Leiterin der Fachstelle Diskriminierungsschutz auf das Interventions in interkulturellen Konflikten spezialisiert hat.

**Ivana Ninčić Österle**

LLM, Executive Director, International Mediation Institute IMI

Ivana Ninčić Österle ist Executive Director am Internationalen Institut für Mediation (IMI). Sie ist Juristin, Mediatorin und Beraterin für Justizreformen, spezialisiert auf Mediation und Effizienz der Justiz. Zwischen 2014 und 2020 war Ivana als nationale Korrespondentin und stellvertretendes Mitglied der Europäischen Kommission für Effizienz der Justiz (CEPEJ) tätig. Sie leitete die Initiative für die Unterzeichnung des Übereinkommens von Singapur durch Serbien.

**Isabelle Remy**

SchauspielerIn, Le Caméléon

Isabelle Remy spielt auf Bühnen in der Schweiz und im Ausland. Sie ist begeistert vom Theater des Unterdrückten, das von Augusto Boal erfunden wurde, und arbeitet seit über 20 Jahren mit der Westschweizer Theatergruppe Le Caméléon zusammen. Sie spielt, schreibt, inszeniert, unterrichtet und leitet Workshops für verschiedene Publikumsgruppen und alle Altersgruppen. Sie ist seit 13 Jahren Mitglied von proPhilo und leitet auch Workshops für die Praxis des philosophischen Dialogs.

**Anne Rickert**

Geschäftsführung Institut Online Mediation IOM

Anne Rickert ist Kulturwissenschaftlerin, zertifizierte Mediatorin, (Online-)Trainerin, (Online-)Moderatorin mit 15-jähriger Erfahrung in der Erwachsenenbildung und E-Learning Branche und Leiterin des 2019 von ihr gegründeten Institut Online Mediation ([www.iom-rickert.de](http://www.iom-rickert.de)). Neben Mediationsdienstleistungen, u. a. auch für Grossgruppen und in Bürgerbeteiligungsprozessen, bietet sie Trainings zum Aufbau von Online-Mediationskompetenzen und Supervision an. Sie leitet seit 2018 die Fachgruppe Online-Mediation im deutschen Bundesverband MEDIATION e.V.. Im Frühjahr 2023 erscheint ihr Buch «Online-Mediation. Konfliktklärung im virtuellen Raum» im Springer Verlag.

**Anne Catherine Salberg**

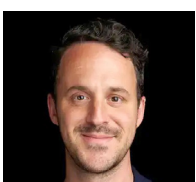
Europäischer Master in Mediation, Mediatorin und Supervisorin FSM, Ausbilderin

Humanistische Werte, die Beherrschung von mehreren europäischen Sprachen, die Gewandtheit in interkulturellen Umgebungen, der Sinn für Diplomatie und Pädagogik sowie ihre Dynamik – allesamt Eigenschaften, die die Expertise von Anne Catherine Salberg in der Mediation, im Organisationsmanagement, der Begleitung von Veränderungen und in der Konfliktbearbeitung unterstützen.

**Marie-Laure Salles**

Direktorin IHEID

Marie-Laure Salles ist seit September 2020 Direktorin des IHEID. Zuvor war sie Universitätsprofessorin und Dekanin der School of Management and Innovation an der Sciences Po Paris, einer Schule, die sie 2016 gegründet hat. Mit einem Dokortitel in Soziologie von Harvard und einer Ehrendoktorwürde der Universität Stockholm erforscht sie in ihrer Arbeit die Dynamiken der Governance, insbesondere der transnationalen Governance, des wirtschaftlichen Handelns. Sie ist «Chevalier de la Légion d'Honneur» (Ritter der Ehrenlegion).

**Ivo Scherrer**

M.A., Programme Lead, Pro Futuris

Ivo Scherrer ist Programmleiter beim Think and Do Tank Pro Futuris und befasst sich mit dem Einfluss von Polarisierung auf die Demokratie. Ivo hat Wirtschaftspolitik und Internationale Beziehungen studiert und u. a. für Avenir Suisse, die ETH, die OECD, 2 Degrees Investing und Swiss Economics gearbeitet. Neben Pro Futuris arbeitet er seit 4 Jahren als Strategieberater beim staatslabor.

**Andrea Staubli**

lic. iur. Rechtsanwältin, Mediatorin SDM-FSM

Andrea Staubli war während 20 Jahren Gerichtspräsidentin am Bezirksgericht Baden. Ende der 1990er-Jahre liess sie sich zur Mediatorin ausbilden und begann sich für die Förderung der Mediation einzusetzen. Von 2013 bis 2020 war sie Präsidentin des Schweizerischen Dachverbandes Mediation SDM. Sie wirkt als Referentin und Dozentin an (Fach-) Hochschulen und Universitäten und hat Fachbeiträge zu den Themen Mediation und Kinder im Scheidungs- und Trennungsverfahren veröffentlicht. Sie ist heute als Mediatorin, Coach und Beraterin tätig.

**Gerry O'Sullivan**

Mediatorin und Trainerin

Gerry O'Sullivan verfügt über 35 Jahre Erfahrung in der Konflikt- und Mediationsarbeit, der Konzeption und Durchführung von Schulungen und der Moderation. Sie hat ein Buch mit dem Titel: «The Mediator's Toolkit: Formulating and Asking Questions for Successful Outcomes» veröffentlicht. Zudem hat sie Online-Schulungsunterlagen entwickelt - dazu gehören gefilmte Rollenspiele. Gerry bietet eine vom Mediators' Institute of Ireland (MII) akkreditierte zertifizierte Mediationsausbildung an. Für mehr Informationen: [www.osullivansolutions.ie](http://www.osullivansolutions.ie)

**Willibald Walter**

Co-director of Inmedio Berlin

Willibald Walter ist Berater für Organisationsentwicklung, Ausbilder für Mediation (BM), Integraler Business & Potential-Coach. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Organisationsmediation, Integrales und Entwicklungsorientiertes Konfliktmanagement, Führungskräftecoaching sowie Dialog- und Versöhnungsarbeit. Willibald Walter verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Gender- und Gewaltforschung, Gender und Diversity-Training sowie im Bereich der traumainformierten Konfliktbearbeitung und Peace Mediation.

**Ed Watzke**

Mediator und Psychotherapeut

Nach dem Abitur studierte Ed Watzke Soziologie und Pädagogik an der Universität Wien. Im Anschluss war er als Sozialarbeiter und Bewährungshelfer tätig. Seit 1990 ist er Konfliktregler im «Aussergerichtlichen Tatausgleich (ATA)» Autor, Methodenentwickler, Psycho- und Sozionaut sowie Mediator und Psychotherapeut mit eigener Praxis.

**Hubert Wilczek**

Diplom-Physiker, Agile Coach, Baloise Group

Der Diplom-Physiker und Mediator Hubert Josef Wilczek ist als Agile Coach im Konzernbereich Asset Management bei «Baloise» angestellt.

**Matthias Zehnder**

Autor und Medienwissenschaftler, MatthiasZehnder.ch AG

Matthias Zehnder hat in Zürich Germanistik und Philosophie studiert und in Basel in Medienwissenschaften promoviert. Er hat mehrere Startup-Firmen und Publikationen rund um das Internet gegründet oder mitgegründet. Von 2007 bis 2012 war er Chefredaktor der «Coopzeitung», des grössten Printprodukts der Schweiz und von 2012 bis 2015 Chefredaktor der Tageszeitung «bz Basel». Seit Anfang 2016 ist er selbstständig als Autor, Wissenschaftler und Berater tätig. Als Publizist beschäftigt er sich seit 30 Jahren mit der Digitalisierung.

## Moderation

**Jean-Christophe Barth-Coullaré**

Vorstandsmitglied SDM-FSM

Jean-Christophe Barth-Coullaré ist ein internationaler Wirtschaftsmediator und Inhaber von HASE Solutions, einer Deal Mediation Boutique. Mit zwei Jahrzehnten Erfahrung im Bankwesen, Rechtsangelegenheiten und komplexen Infrastrukturprojekten engagiert er sich als Exekutivdirektor der World Association of PPP Units & Professionals (WAPPP), als Gründungsmitglied der APIA Swiss (einem Netzwerk für unabhängige Verwaltungsräte) und der European Champions Alliance, als Beirat von ESG Exchange sowie als Vorstandsmitglied des Schweizerischen Dachverbandes Mediation.

**Karin Frei**

Partnerin komet-beratung und Inhaberin CommonGround Communications GmbH

Karin Frei ist Moderatorin, Mediatorin SDM-FSM und Klärungshelferin. Sie arbeitete während fast 30 Jahren beim Schweizer Radio und Fernsehen als Journalistin, Redaktorin und Moderatorin. Sie leitete und moderierte u. a. die SRF-Talksendung «der Club». Heute ist sie Partnerin beim Mediationsteam komet-beratung und Besitzerin der Firma CommonGroundCommunications GmbH.



## Partner

### Platin



Ville de Lausanne

### Gold



Berner  
Fachhochschule

### Silber



Fachhochschule Nordwestschweiz  
Hochschule für Wirtschaft

**HSLU** Hochschule  
Luzern

## Protekta



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA  
Staatssekretariat STS-EDA  
Frieden und Menschenrechte



Ausbildungsinstitut  
**perspectiva**



Institut für systemische Entwicklung  
und Fortbildung



KONSTANZER SCHULE FÜR MEDIATION



Schweizerischer Verein für Familienmediation  
Association Suisse pour la Médiation Familiale  
Associazione Svizzera per la Mediazione Familiare  
2000 Neuchâtel  
www.familienmediation.ch / www.mediation-familiale.ch  
info@familienmediation.ch / info@mediation-familiale.ch  
T 031 156 30 05



**UMCH**  
Universitäre  
Mediation  
Schweiz



VERBAND  
MEDIATION

Zürcher Hochschule  
für Angewandte Wissenschaften



UNIVERSITÉ DE FRIBOURG  
UNIVERSITÄT FREIBURG



avl  
interpretes  
dolmetscher  
Kommunikation, die klärt.



La Maison Yamo

## Organisation

### Organisationskommittee

Jonas Nakonz (Präsidium), Christiane Brem, Amina Chaudri, Karin Frei, Pascal Gemperli, Lea Suter

### Kontakt

Schweizerischer Dachverband Mediation SDM  
Postfach, 3000 Bern  
+41 31 398 22 22  
info@mediation-ch.org

Copyright SDM-FSM© - All rights reserved



### SDM-FSM

Schweizerischer Dachverband Mediation  
Fédération Suisse des Associations de Médiation  
Federazione Svizzera delle Associazioni di Mediazione

